

Name: Max (Zuchtnamen: Conner von Königs-Terry)

Geboren: 14.11.2024

Rasse: Labrador Retriever (reinrassig, Showlinie)

Herkunft: Rumänien, mit offiziellem Stammbaum

Impfungen: vollständig geimpft

Heimtierausweis: vorhanden

Besonderheit: Für Familien geeignet; auch potenziell für Wettbewerbe, wenn gewünscht und gefördert

Max (=Rufname), Conner von Königs-Terry (=Zuchtnamen)

Labrador Retriever, 6 Monate

Max ist ein bildhübscher, reinrassiger Labrador Retriever aus der Showlinie und wurde am 14.11.2024 geboren. Mit seinem goldenen Fell, das im Fellwechsel eine wunderschöne Foxred-Tönung annimmt, ist er nicht nur äußerlich ein Blickfang, sondern auch ein echter Herzenshund. Er wiegt aktuell 20 kg und misst etwa 40 cm Schulterhöhe – ideal im Wachstum und bereit, sich weiter zu entwickeln.

Persönlichkeit & Verhalten

Max ist ein aktiver, fröhlicher und sehr menschenbezogener Hund. Er liebt es, in der Nähe seiner Bezugsperson zu sein, ist stets bereit für ein Spiel – kann aber genauso gut zur Ruhe kommen. Während des Homeoffice schläft er tagsüber entspannt über mehrere Stunden (ca. 7 Stunden) und zeigt sich dabei äußerst brav.

Er ist ein freundlicher, verspielter Hund, der am liebsten jeden Menschen und Hund freundlich begrüßen würde – immer auf der Suche nach Streicheleinheiten. In der Begegnung mit Fremden oder Kindern ist er offen und neugierig, allerdings springt er vor Freude gelegentlich hoch – bei Kindern kann das manchmal für Überraschung sorgen, auch wenn Max keinerlei schlechte Absichten hat.

Dank des Trainings in unterschiedlichen Umgebungen folgt er den Grundkommandos auch an neuen Orten zuverlässig, was seine Lernfähigkeit und Anpassungsfähigkeit unterstreicht.

Erziehung & Training

Max ist klug, lernfreudig und reagiert sehr gut auf klare Führung und Konsequenz.. Er beherrscht bereits die Grundkommandos wie:

- „Sitz“
- „Platz“
- „Bleib“
- „Hier“
- „Zur Decke“
- „Pfote geben“ (beiläufig)
- „Komm“
- „Nein“ und „Aus“

Zudem wartet er mit dem Fressen, bis er dazu freigegeben wird – ein Zeichen seiner guten Impulskontrolle. Auch Kooperationsübung meistert er mit Leichtigkeit. Aktuell wird intensiv an seiner Leinenführigkeit gearbeitet, und er besucht regelmäßig die Hundeschule.

Er hat sehr schnell verstanden, was erlaubt ist – z. B. dass Schuhe tabu sind. Innerhalb von zwei Wochen war das Thema komplett erledigt und seitdem völlig uninteressant für ihn.

Gesundheit & Pflege

Max ist gesund und hat alle notwendigen Impfungen sowie einen gültigen Heimtierausweis. Er wurde als Welpen entwurmt. Beim Fellwechsel verliert er durchaus Haare, aber mit täglichem Bürsten (ca. 10 Minuten) lässt sich das gut kontrollieren. Die Pflege empfindet er als angenehm und genießt sie sehr.

Aktivitäten & Vorlieben

Max liebt:

- **Wasser**, auch wenn er bisher nur bis zur Schulter reingegangen ist
- **Plüschtiere und Knabberspielzeuge, die quietschen oder Geräusche machen**
- **Kuschelzeit mit seinen Menschen**
- **Spaziergänge mit viel Schnüffelzeit**

Stöckchen oder Bälle sind bei ihm bewusst kein Thema – auf Empfehlung der Hundeschule, um seine Konzentration beim Spazieren zu erhalten und Reizüberflutung zu vermeiden. Er bleibt dadurch ruhiger und achtet gut auf seine Bezugsperson.

Sollte er sich auf einen potenziellen „Gefahrenreiz“ fokussieren, zeigt er hohe Aufmerksamkeit – doch durch kontinuierliches Training lernt er zunehmend, sich auf seine Menschen zu konzentrieren, selbst wenn Ablenkung oder Aufregung vorhanden ist.

Lebensumfeld & Haltung

Max lebt aktuell in einem Haus mit großem Innenraum und Zugang zu einem Garten, den er unter Aufsicht nutzen darf. Auch wenn ein Garten ideal wäre, ist er nicht zwingend notwendig – viel wichtiger ist ein aktives Zuhause mit Zeit und Liebe. Max schläft im Schlafzimmer seines Besitzers und ist stubenrein – nur gelegentlich gibt es noch kleine Missgeschicke, die jedoch immer seltener werden.

Er kann gut 2–3 Stunden allein zu Hause bleiben, vorausgesetzt, seine Bedürfnisse sind vorher erfüllt und er wird danach wieder beschäftigt. Längere Alleinzeiten wären auf Dauer jedoch nicht ideal für ihn, da er sehr menschenbezogen ist.

Warum wird Max vermittelt?

Max wird schweren Herzens abgegeben, da sein aktueller Besitzer aus beruflichen Gründen in Zukunft deutlich weniger Zeit haben wird. Eine Betreuung über 8 Stunden täglich wäre für Max auf Dauer nicht tragbar, und regelmäßige externe Hundebetreuung stellt leider eine zu große finanzielle Belastung dar. Ihn abzugeben ist keine leichte Entscheidung – aber sie wird getroffen aus Verantwortung und dem Wunsch, dass Max ein Zuhause bekommt, in dem er die Aufmerksamkeit und Beschäftigung bekommt, die er verdient. Alles was Max gehört kann mitgenommen werden: z.B. Futter-/Wassernäpfe, Betten, Spielzeuge, Futter, etc.

Kontakt

Wenn du glaubst, dass du Max ein liebevolles, aktives und beständiges Zuhause geben kannst, melde dich gerne bei mir, gerne beantworte ich alle offenen Fragen und geben entsprechend nähere Infos:

 **Telefon:** wird nach Kontaktaufnahme durchgegeben

 **E-Mail:** muntianandreea@yahoo.com

 **Ort / PLZ:** Langfurth, 91731